

Bern, im August 2000

MERKBLATT FÜR STILTEST-PREISRICHTER

Stil-Tests: die wichtigsten 3 Punkte pro Übung

Inter-Bronze

- 1. 1) Gleiten, nicht "Bergsteigen"
 - 2) ve ve, Füsse schliessen und mit der Kante abstossen
 - 3) Oberkörper aufrecht und ruhig
- 2. 1) Körperlage in den Kreis und gute Kniebeuge
 - 2) kein Kratzen
 - 3) ra-Bogen: Standbein Kniebeuge, Spielbein ausgedreht und gestreckt
- 3. 1) guter Knierhythmus
 - 2) v-Chassés: Koordination von Armen und Beinen
 - 3) runde Bogen / geschlossene Abstösse
- 4. 1) flüssiges Laufen
 - 2) Kantenwechsel gut sichtbar
 - 3) Kniebewegung beim Schlangenbogen
- 5. 1) va-Dreier von Kante zu Kante, kein Rutschen, kein Springen
 - 2) nach dem va-Dr einen Moment auf re halten.
 - A3) harmonische Armbewegung im 2. Achter
 - B3 Dreier va beidseitig vorhanden

Bronze

- 1. 1) ve-Bogen und v-Uebers. Schwungvoll mit Körperlage in den Kreis
 - 2) gute Kanten, vor allem bei den Kantenwechseln
 - 3) ra-Stellung: Standbein möglichst im Knie; Spielbein hoch, ausgedreht und gestreckt nach hinten gehalten
- 2. 1) temporeiches Gleiten
 - 2) gute Kanten, vor allem bei den Kantenwechseln
 - 3) ra-Stellung: Standbein möglichst im Knie; Spielbein hoch, ausgedreht und gestreckt nach hinten gehalten

TELEPHONE +41 31 382 06 60

TELEFAX +41 31 381 19 00

E-MAIL: SWISS.SKATING@BLUEWIN.CH

- 3. 1) gestrecktes oder schön geführtes Spielbein vor dem va-Dreier
 - 2) Hinausstellen auf re, ein Bein gestreckt, ein Bein gebogen
 - 3) Wechsel von r auf v gleitend, nicht breit
- 4. 1) Dreier gut einstellen, Oberkörper bleibt aufrecht
 - 2) Dreier von Kante zu Kante (kein Rutschen, kein Springen)
 - 3) Kante nach dem zweiten Dreier gut gehalten
- 5. A1) Vor dem ra-Dreier das Spielbein vorne gestreckt und ausgedreht (nicht auf dem Eis nachgezogen)
 - 2) Dreier klar über ra-Kante gedreht
 - 3) Sauber hingestellter Mohawk
 - B1) Dreier ra beidseitig vorhanden und sauber gedreht

Inter-Silber

- 1. 1) Klarer Wechsel von langsamen und schnellen Übersetzern (kein "Hinken")
 - *2)* gutes, temporeiches Gleiten
 - 3) Flieger: Haltung
- 2. 1) Tempo
 - 2) Kanten
 - 3) Knie beugen und strecken
- 3. 1) beherrschtes Drehen der Dreier
 - 2) Führung des Oberkörpers und Stellung halten nach dem zweiten Dreier
 - 3) Zirkel: mindestens 1 Kreis um den eingesteckten Fuss
- 4. 1) gMo va / ra
 - 2) Kniebewegungen
 - 3) Schlangenbogen rea muss auf ra gehalten werden, bevor das Spielbein vorne gekreuzt wird
- 5. A1) sauberes Gleiten, kein Spitzenabstoss vor dem ve-Dreier
 - 2) Spielbein strecken auf ra, Ansatz von r auf v eng
 - 3) Koordination von Arm- und Beinbewegungen
 - B1) beidseitiges v-Uebers. Unterbrochen durch 2-3 verschiedene Drehelemente, davon mind. 1 in Gegenrichtung
 - 2) Schrittsequenz einmal repetiert
 - 3) Gestaltung des Schritts

Silber

- 1. 1) Tiefe Kniebeugen im v-uebers. Und in ve-Stellung
 - 2) Flieger: Spannung im Oberkörper und ausgedehntes, gestrecktes Spielbein über Hüfthöhe
 - 3) Va-Dreier von Kante zu Kante
- 2. 1) guter Knierhythmus
 - 2) grosse Halbkreise mit guter Kante
 - 3) schöne Spielbeinführung
- 3. 1) hohe Laufgeschwindigkeit
 - 2) saubere Dreier, re-Dreier klar auf einem Bein
 - 3) rhythmisches Laufen mit guter Kniebeuge auf ra

- 4. 1) va-Dreier im Einlauf geschlossen
 - 2) Choctaw klar von ve auf ra
 - 3) rhythmisches Laufen mit guter Kniebeuge auf ra
- 5. A1) tiefe Kniebeugen und Wechsel ins andere Knie vor dem rückwärts Uebersetzen

A+B bei den Gegendreiern:

- 1) aufrechter Oberkörper
- 2) gute Hüfteinstellung
- 3) schöne Spielbeinführungen

Inter-Gold

- 1. 1) Halbkreiseinteilung, z.B. nach ve-Wende ¼ Kreis halten
 - 2) einwärts Kante vor und nach allen Wenden (keine Dr.-oder Schlangenb.-Dr.)
 - 3) ve Flieger: Spielbein klar nach hinten über die Spur
- 2. 1) schwungvolle, feldfüllende Übung
 - 2) gute Kniearbeit mit aufrechtem Oberkörper
 - 3) saubere, beherrschte Dreier, re-Dreier klar auf einem Bein
- 3. 1) schön hinauf gefahrene va GW mit schöner Spielbeinführung
 - 2) guter Rhythmus, mit Kniebeugen nach dem re-Dreier
 - 3) va-Zirkel: mind. ein Kreis um den eingesteckten Fuss
- 4. 1) schnell bewegter Schritt
 - 2) gutes Kreuzen der Beine
 - 3) guter Oberkörper-, Kopf- und Armhaltung
- 5. A1) Rhythmus und Drehgeschwindigkeit
 - 2) saubere Dreier
 - 3) beherrschtes Laufen
 - B1) mind. 3 mal in die Gegenrichtung drehen
 - 2) Schrittsequenz 1 mal wiederholt; ganzer Schritt repetiert
 - 3) Gesamteindruck des Schrittes

Gold

- 1. 1) gute Kanten
 - 2) schöne Armführungen
 - 3) weiche Kniebeugen
- 2. 1) aufrechter Oberkörper mit schönen Armbewegungen
 - 2) flüssige Bewegungen der Füsse
 - 3) bei gutem Tempo ist dieser Schritt feldfüllend
- 3. Doppel-Choctaws beidseitig vorhanden
- 4.+5. wie Kurzprogramm

TK Kunstlauf Ressort Tests